

Wahlen zur Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe

Liebe Schülerinnen und Schüler der Klassen 9,

mit dem Programm LuPO (Schülerversion) bekommt ihr Unterstützung bei der Entscheidung für die Wahl eurer Fächer und der Planung eurer Oberstufenlaufbahn bis hin zum Abitur. Das Programm überprüft eure Angaben auf Zulässigkeit, sagt im Klartext, warum eure Eingaben eventuell nicht mit der Ausbildungs- und Prüfungsordnung (APO-GOST) übereinstimmen und gibt Hinweise, wie eventuelle Probleme zu lösen sind. Ihr braucht also bei der Wahl der Fächer nicht selbst sämtliche Details der APO-GOST im Kopf zu haben.

Wie ihr vorgehen solltet:

Die Schülerversion von LuPO samt einiger Musterdateien könnt ihr euch von der GSG-Homepage unter www.gsg-duesseldorf.de im Bereich „Downloads“. Durch Doppelklick wird die ZIP-Datei entpackt. Die Programmdatei LuPO_NRW_SV kann an beliebiger Stelle auf eurer Festplatte abgelegt werden, ja sogar von einem USB-Stick gestartet werden. Beim Start von LuPO_NRW_SV ladet ihr dann die Beratungsdatei, die zu euch passt:

Bei **zwei Fremdsprachen** ist das Mustermann-Franz.lpo bzw. Mustermann-Latinus.lpo, je nachdem, ob eure 2. Fremdsprache Französisch oder Latein ist.

Bei **Spanisch als 3. Fremdsprache** wählt ihr entsprechend Mustermann-Franz-S.lpo bzw. Mustermann-Latinus-S.lpo.

Nun könnt ihr anfangen, das Laufbahnformular auszufüllen. Abspeichern ist nicht nötig, das geschieht automatisch.

Das fertige Laufbahnformular druckt ihr abschließend aus, streicht oben den Namen (Franz Mustermann) durch, schreibt dort stattdessen euren eigenen Namen hin und unterschreibt den Ausdruck unten (Schüler **und** Erziehungsberechtigte).

Diesen Zettel müsst ihr **unbedingt mitbringen** zu unserem **Laufbahnplanungs- und Beratungstag** im April. Im Verlaufe des Vormittags werden alle Schülerinnen und Schüler der 9er-Klassen nacheinander im Computerraum ihre Laufbahnplanung endgültig abschließen.

Zur Arbeit mit LuPO:

Zunächst sollten die Kurswahlen nur für das **erste Halbjahr der Einführungsphase** (Spalte **EF.1**) eingegeben werden. Durch Doppelklick mit der Maus auf das jeweilige Kästchen wird das Fach schriftlich gewählt. Weiterer Doppelklick macht es mündlich, weiterer Doppelklick wählt es wieder ab. Ganz wichtig ist es, hier und im Folgenden die **Hinweise auf der linken Seite** im Auge zu behalten, die sich mit euren Eingaben laufend ändern. Steht dort nichts mehr, ist alles ok.

Wichtiger Hinweis:
Damit alle Fehler für die gesamte Laufbahn angezeigt werden, muss rechts oben im Fenster das Häkchen bei „automatisch setzen“ entfernt und der Knopf „EF.1 bis Q2.2“ angeklickt werden!

Als nächstes werden die Fachwahlen hochgeschrieben von EF.1 nach Q2.2 (2. Halbjahr Qualifikationsphase 2), indem der Knopf unten rechts angeklickt wird. Durch Doppelklick werden dann zwei Fächer zu **Leistungskursen** (und damit automatisch **1. und 2. Abiturfach**) gemacht. In der Spalte rechts legt man dann noch das **3. und 4. Abiturfach** (natürlich wieder Doppelklick) fest. Jederzeit lässt sich alles verändern, ihr könnt also mit dem Programm verschiedene Alternativen ausprobieren.

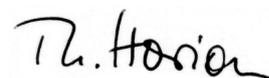
Wer Türkisch oder Russisch als fortgeführte Fremdsprache wählen will, muss zunächst in der Spalte "Spr.-Folge" "Sprachprüfung" wählen und dann in der Spalte "ab" 5 angeben.

In der Q1 kann von den drei Angeboten Chor (Musik vokal), Orchester (Musik instrumental) und Literatur höchstens eines statt Kunst oder Musik gewählt werden. Wer sich für Chor bzw. Orchester entscheidet, muss allerdings auch schon in der EF am Chor bzw. Orchester (als AG) teilgenommen haben!

Es ist nicht nötig, M/IF in der Differenzierung gewählt zu haben, um IF zu wählen.

Unter den Fachwahlspalten findet ihr die **Gesamtanzahlen an belegten Kursen und Wochenstunden**. Die Summe rechts zählt die Kurse der Qualifikationsphase, bei den Wochenstunden zählt die Summe die durchschnittlichen Jahreskursstunden der drei Oberstufenjahre. Hilfreich sind dabei die Farben: grün bedeutet "in Ordnung", gelb "noch gerade zulässig", rot "unzulässig". Dazu muss man wissen:

Es müssen in der Qualifikationsphase mindestens 38 anrechenbare Kurse belegt werden. Es sollten pro Halbjahr 32 - 36 Wochenstunden belegt werden. In der EF müssen 34 Wochenstunden im Durchschnitt beider Halbjahre belegt werden. Ebenso müssen im Durchschnitt der 4 Halbjahre in der Qualifikationsphase mindestens 34 Wochenstunden belegt werden.



Thomas Horion
Oberstufenkoordinator